Biebricher Zagespost Biebrider Cotal-Anzeiger.

Biebricher Menejte Nachrichten.

Biebricher Tagblatt. Anzeigenpreis: Die einfp. Colonelgrundzelle für Bezirk
Wennenwasiepreis: Die einfp. Colonelgrundzelle für Bezirk
Diedrich 10.4, auswarts 15.4. Bei Wiederhaft, Andert.
Diedrich 10.4, auswarts 15.4. Bei Wiederhaft,
Diedrich 10.4, auswarts 15.4. Bei Wiede

ben Bibein lie d att verm. abeth mitr. 2

Str. 19 i. Buts wohnung ixchrane 14.

ridtrate 8.

e L mit sein sbebor, au ver-vermieten. icharioftelle bes Gartenftr 7.

erftraße 21. gut möbliert

Dittmer, Re

TOOMIN

1 916. 52.3. Gir. nb. 1 50.4. bide cues Guvertt. inger Gir. 7.

Bromb . bide 2 Bib. 25 Bi.

8.. 7. and

815 20 Berlie

ebiete.

75 000 M

DO M. M. 80 Pf.

ler,

rate 84

Mittwoch, ben 25. August 115.

Die Kriegslage.

Der Mittwod-Lagesbericht.

28. B. (Mmilich.) Großes hauptquartier, 24. Muguft.

Weitend ihres gestrigen Besuches vor Zeebrügge gab die englische Jlotte eiwa 60 bis 70 Schuß auf uniere Küstenbesessissungen ab. Wir hatten durch diese Beschiehung dem Bertust von einem Loten und 6 Berwundeten zu bestagen, außerdem wurden durch weitgehende Geschofte noch 3 beiglische Einwohner verleht. Sachschaden ist nicht angerichtet.

In den Bogesen nördlich von Münster ruhte tagsüber der Kanupl.

Am Abend griffen die Franzosen abermals unsere Stellungen am Barrentopi und nördlich davon an. Der Angeist wurde zurückgeschlagen, eingedrungene schwache Leile des Jeindes aus unseren Stellungen geworsen. Inige Alpensäger wurden gelangen genommen. Dei den gestern gemeldeten Kämpsen ist ein Erabenstüt am Barrentopi in Jeindeshand geblieben.

Bei Loo (südwesstich von Dizmuiden) wurde vorgestern ein französischer Doppeideder durch eines unierer Kampsingzeuge abgeschossen.

Deftlider Arlegsidauplat heeresgruppe des General-Jeldmarichalls von hindenburg.

Rörblich des Riemen feine Beränderungen. Zuf übrigen Front der heeresgruppe wurden Fortitte gemacht.
Bei den Kämpfen öftlich und füdlich von Kownomen unfere Truppen 9 Offiziere und 2000 Mann gegen und erbeuteien 8 Mafchinengewehre.

Deresgruppe des General-Jeldmaricalis
Peinz Leopold von Bayern.

Zuf den Höhen nördlich von Kleszczele und im lögebiet füblich dieses Ories wurde der Gegner ern von unseren Truppen erneut geworfen. Die solgung nähert sich dem Bialo-Wieska-Jorst. Der nd vertor über 4500 Mann an Gesangenen und läschlinengewehre.

heuresgruppe des General-Jeldmarichalls von Madenien.

von Madenjen.

Bor dem Angriff der über die Putwa und jüdöftlich der Butwa-Mündung vorgehenden deutschen und österreichlich-ungarischen Truppen räumte der Jeind seine Stellungen. Die Bersoigung ist im Gange.

Auf der Südwestiront von Brest-Citowst wurde die Höhe bei Kopitow erstürmt.

Unsere durch das Sumpsgebiet nördlich von Wiodams vordringenden Truppen versoigten den gestern geworsenen Jeind.

Oberfte Beeresleitung.

Der öfferreichifd-ungarifde Tagesbericht. 3 na. Bion, 24. Auguft. Amilic wird verlaufbart, 24.

Rufflicher Actogoldsempled.

Der nordwestlich Brest-Citowof Widerstand seistende Zeindre gestern in der Gegend von Wierchowice und Riesson neuerlich vorten und zum Beichen gezwungen. Die Jahl der von der mere des Erzherzogs Josef Jerdinand in den ietzten Ampten einzuckten Gestangenen besäust sich mit 4 Offiziere und 1300 Amm. röbstlich von Biodama haben uniere Berdündeten den Gegner rmals zurückgebrüngt und Raum gewonnen.

Desterreichsisch, ungerliche und beutsche Reiterei der Armee des bzeugnutsteres Budello 30g in der Bersosgung des Jeindes in wei ein und rückt nochweiten vor.

In Offigalizien berricht Ruhe.

Die Beschung Rowels.

Ein wichtiges Ereignis ist geschehen. Neiterei der österreichlichggarischen Armee unter Feldgeugmeister Buhallo zog in Kowel
v. Dadurch ist die Bahnlinie Brest-Utiowst-Kowel in der Mitte rchichnitten. Ein wichtiger Bahn- und Straspenknotenpunkt ist unseren Handen. Bier Bahnen strassen von hier aus: nach rest, über Cholm nach Ludin, nach Wladimit-Wolgnest und, teileise die Gümpse des Bripsetgebietes durchschneidend, nach Kiew.

Bas ole Allierten im Besten und an der italienischen Grenze ge-leistet hoden.

Bis na. London, 24. August. Die "Times" meidet aus Beters durg : Die Geräch"e von einer Adumung von Beters-burg, die von Banismachern verbreitet werden, sind insofern un-begründet, als sie in Berbindung mit den jüngsten Ereignissen er-wähnt nerben. Angesichts der Wöglichteit von Angrissen auf dem Lustwege ist es allerdings möglich und soger ratsam, daß sich der Hof und die Regierung anderswa hindegeben.

Der ruffische Rüczug.

Ropen hagen, 25. August. "Bertingste Tidende" meldet aus London: Iroh der Rämpte in der Algaducht ist man nach Betersdurger Teiegrammen auf einen weiteren Aldzug der Aussender Leiegrammen auf einen weiteren Aldzug der Aussender Leiegrammen auf einen weiteren Aldzug der Auflen vordereitet. Die großen Borratslager in Brest.Litowst werden gleichteitig mit allen Maschinen tortgeichaft und man rechnet mit der Möglichteit, auch Brest.Litowst zu raumen. In Betersdurg den man übergens insolge der Massenliuch der Bevölferung vor dem vorrügenden Deutschen mit großen Schwierigteiten zu fämpsen. Die ganze Bevölferung der westlichen Brooingen rollt wie ein ungeheuerer Strom in das Innere Aussands.

Das und eug fame Rußt and. Minister Sosonom wiederhotze zu einem Journalisten die Ertsätung, Aussand macherhotze zu einem Journalisten die Ertsätung, Aussand macherhotze sie eine Angelein der Betersdurg aus Betersdurg der der zusammen.

Eine Havas-Resdung aus Betersdurg berichtet von maßloser Begeisterung, die in Aussland durch das Solf gede. Das Bolf gede den Willen kund, den Wiederland die zum Keußersten zu dieten und die soweiten Opfer zu berinegn, um den endgültigen Sieg zu sichern, auf den en fest vertraue. (Lindere Reldungen sauten anders.)

anders.)

Englische Berichterstattung.

Berlin: Bei der Wiedergade des deutschen Generalstades derichtes vom 20. Mugust, der u. a. die Gesangemadme von 85 000 Russen in Rowo-Georgiewst anzeigte, begeht die "Daily Mail" noch 21. August folgenden liedersehungssehler: "Die Feltung Rowo-Georgiewst ... wirde eingenommen. Die Garnison bestand aus 6 Generalen und über 88 000 Mann. 20 000 Mann wurden im gestrigen Endstampf gesanvengenommen." (Daß die 6 Generale und die übrigen 65 000 Mann auch gesangenommen wurden, wird also unterschlagen.)

wird also unterschlagen.)

Die Wahrheit über die "Seeichiacht" bei Riga.

Wis na. Berlin, 24. Mugust. Aus zuständiger Quelle ersahren wir: In den lehten Tagen werden von russischer Ouelle ersahren wir: In den lehten Tagen werden von russischer Greitrößte ersähren wir: In dem ist der Vertreibung der russischen Streitrößte ihren Abschlich fanden, wahrheitswidrige Rachrichten veröffentlicht. Es ist von einer großen Schlocht die Rede, und es wird dehauptet, die Aussen daten einen großen, glänzenden Geesige ersohten und die Ausselbeiteller von die Verlieben diesen diesen der von der die Einzelheiten der russischen Ausgeben, sei solgendes ausdrücklich nochmals seinzelteilt: 1. Die in den Atgalichen Weserbeiten werden der russische Geestreiträsse inden der nur leichte russische Restussen der die vor, die teils vernichtet, teils errichten wurden. Bon einer großen Geektlacht fann somit gar teine Rede sein. 2. Deintsche Berlusse sind einzerreien. Kein größeres Schilf, tein Kreuzer ist gefunten oder ernstlich beschädigt worden.

Alle ruffliche Melbungen, die anders berichten, sind ersunden. 3. Bon dem Abschlagen eines Landungsorsuche, det Jiernau kann nicht die Rede sein; ein solcher ist weder begonnen worden, nach war er beabsichtigt. Die Torpedobootssschildte, die dier erschien, datte den Zweck, die Sperrung des Holens zu beden. Hierde entwicktie sich ein Geschüftampf mit den Holen- und Jeldbatterien, dei dem ine Heldbatterien und Geschüften zu Geschildter dampter und fest der die Geschildter der Geschildter der die Geschildter der die Geschildter der des rufsiche Segesichtste wurden außerdem aufgebracht und verfent. 4. Die von den Aussen angebild erbeuteten Schiffe sind Dampfer, die von uns zur Sperrung von Jahrstraßen versentt werden.

288 na. Baris, 24. August. Der französische Flieger Giebert. ber am 27. Juni insolge einer Motorpanne in ber Schweiz landen mußte, wo er interniert wurde, ist entstohen und vergangene Racht nach Paris zurückgetehrt.

Jranzössiche Artitt.

Das französische Bolt dat die heute von der Einnahme von Rowno und Rows-Georgiewest durch die deutschen Truppen nur die Latiache erschren, aber teine Eilbe von der damt den Deutschen in die Halbe erschren. Sie wird dem französischen Beute an Geschützen und Gesangenen. Sie wird dem französischen Bolte bedartisch oerschwiegen. Sialt besten ihr des Bersele aber sort, die erschrenzen als volltüntlich unredeblich für den weiteren Stand der Dinge hinzustellen. Topisch hierstir sind die Neuherungen des Generals Cherstils, der in "Cho de Baris" heute schreibt:

Die Deutschen daben Rowo-Georgiewst genommen. Es war des Bollwert Warschaus. Rachdem aber Warschau freiwillig (1) geräumt war, hatte die Einnahme von Rowo-Georgiewst teinen Sinn wehr. (1) Die Abschlächzung der Festungen schrt zweckes sort. Sie bietet zu Fansaren Gelegenheit, und das macht auf die Reutralen Eindruck, mehr aber nicht.

Ein kömeicheinden Urteil eienhalls zugleich für die Reutralen, die sich erlauben, anderer Anschläch zu sein als diese französischen Mittärktrititer! Das "Journal des Dedats" das des Fennen die Erlosge der Deutschen und sie verderen, die verderen dabei zu erflären: "Die Berdindeten tennen die Erlosge der Deutschen und sie verderen, die berbergen sie weder den anderen noch isch setzt.

Kleine Mittellungen.

Ropenhagen. Um Montag morgen ist Boincare mit dem König vom Bessen und dem König vom Ensisten und dem König vom Ensisten und dem König vom Ensisten und Generating genden ein. Un der anschließendem Beratung nahm auch Josifre teil.

Wid na, Beters durg, 24. Mugust. Die Betersburger Leseradung nahm auch Josifre teil.

Wid na, Beters durg, 24. Mugust. Die Betersburger Leseradpenagentur verössenischt die Kede des Rechtstanziers bei Erdfinung des Reichstages und sügt solgenden Kommentar hinzu: Der Kannler entwillte mit volltommener Ofsenberzigseit vor der ganzen Welt die mirtlichen Jiese der deutschen Bolist. Die Rede ergänzt die Ertsarung des Rechtstanziers deim Kriegsamsong, daß internationale Beträche nicht mehr Wert besigen als ein Bapiersehen. Damals gab der Reichstanzier zu, daß Deutschland alle moralischen Rüssschland in den internationalen Beziehungen zurüssen. Damals gab der Reichstanzier zu, daß Deutschland alle moralischen Rüssschland der Welchsten weit. Des ertstet er seiers d, daß Deutschland nach der Welchsten weiter des erste eines einstere Linden der Welchsten und der Welchsten werden der Freihert die des des der Kannlessen der Freihert die haben bestehen nürze. Deutschlands Gegnet Tinnen solche Ertsetzen den in der Freihert die ihren Kamps zu Gunften des Rechtes und der Freiheit dieben.

Wis na. Bern, 24. Mugust. In zahlreichen italienischen Bistitern wird den Schen den den generation der Freiheit des Ertsetzensten des Einen Einne Ausgeständnisse und der Einne Einne Ausgert sich der Abszechnet Lore. Behnlich ichried die "Dea Razionale", daß der Angenale", daß der Entente, insbesondere England, den Einste Ausgert sich der Einster ausgert sich der aus Tussberuf zu geden, daß der Entente, insbesondere England, den Einste Ausgert sich der enten Deutschle Biere, der der des einem Jahre bei Welchstanzierede, im deutschen Keichstanzierede, im deutschen Keichstanzierede, im deutschen Keichstanzierede, im deutschen Keichstanzieren der eine Aber des den der innere Krieg erfohnecht und zum Freihen Deutschland k

Schlichfelte niedergerungen werden.
Rruppsche In genieure in Konstantinopel. Eine holfandische Agence meldet aus Alben, daß nach Meldungen aus Konstantinopel die dortigen Ingenieure von Krupp durch ihre Anstrengungen die dieder 500 Granaten betragende Lagesproduktion auf 2000 ichwere Gescholle gesteigert hätten. Eine große Ungenieure und Mechaniter seien aus Essen Konstantinopel angesommen. (Zens.)

angefommen. (Zenl.)

Der Zeppelinangriff auf London. Ein aus London nach Basel zurückgekehrter Mitarbeiter ber "Nationalzeitung" bestätigt, das den den das der Antionalzeitung" bestätigt, das der Unnben beträchtlicher Schaben angerichtet bot, namentlich in dem Bieriel der Docks im Diten, wo eine Anzahl von Häufern zerstört worden sei. Un senem Bebend habe man in diesem Biertel überall den Schein brennender häufer gesehen. Die Bewohner hätten die Zeppeline nicht geschen, da die Cado verdunstellt war; nur das Eurren der Bropeller habe nan gehört.

Fliegerangriff auf Offenburg.
WB a. Berlin, 24. Muguft. Gestern abend warf ein feinblicher Flieger Bomben auf die aufgerhalb des Operationsgebietes aelegene Stadt Offenburg. Es wurde nur unbedeutender Sachicaben verursacht. Zwölf Zivilpersonen wurden zum Teil ichwerverlett.

Eine engiliche Cuge über den baneriichen Aronpringen WBB na. Berlin, 24. Knauft. Die "Rordbeutiche Migemein Beitung ichreibt: "Der brantiofe englische Zeitungsbienft Boldbei hat fürzilch gemeibet. ber Kronpring von Banern babe in eine Unterrebung mit einem bie Linien in Artols besichtigenben Reich tapsabgeordneten ausgegeben, daß er tein Optimift mehr fet. werbe einige Zeit bauern, babe er gelagt, ebe die Berbündeten bi beutiche Stellung in Frantreich ernfulich schädigen würden; aber bi

Rollen seine ohne Ineisel verlausigt. Die seindlichen Krafte und Sillsquellen feien jest zu gut organisiert und der Feind sei sest in der Unge, die Abagichale zu seinen Gunften sinfen zu machen. Wir Deutige benügen jest untere leigten Sillsquellen, möhrend der in einer defferen Bage defindliche Feind noch wichtige Referoen bade, auf wische er zurückgreisen fonne."
Wie wir auf eine Antroge bei der zuständigen Stelle ersahren haben, ift blese Melbung des englischen Zeitungsdienstes oon Anfang bis zu Ende erfunden.

Jum Jahrestag der Schlacht von Congron.

Jum Jahrestag der Schlacht von Congroy.

Bill na. Saarbrücken. 24. Mugust. Die "Saarbrücker Boltszeitung" meldet:

Der Kronprin, hat am 22. August folgenden Armeedeschl ertasseitung meldet:

Der Kronprin, hat am 22. August folgenden Armeedeschl ertasseitung. Webt; sichfalsskiweres Jahr ist von unseren Augen dahingerauscht, leit auch wir dabei sein durften, wie die deucht von Bahingerauscht, leit auch wir dabei sein durften, wie die deucht wen gestimmer Angrifsstreube schirmten sie dot und dere deuch einen Scholle. Uns tried eine Welt denen Estelt begehrlicher Feinde mit allen Schreden deutiger Ariege in die blübenden seindlichen Lande. Weren dehen Augen Augen deutschen Wegtstage inmitten der 5. Armee mitersebt dat, wo wir, siegessicher, den Franzossen die deutsche Ubertegenheit is schlachen. Alch minder unverzeschlich aber detweren Konate, in denen wir nicht mehr losslichen, wo wir uns in deiligen Jahren. Dem freudigen Leben stadt min der Konate, in denen wir nicht mehr losslichen, wo wir uns in deiligen Jahren. Dem freudigen Leben stotzen flagen unser Feilgenge in den wir der in ohnmächtiger Weben stotzer Angrifsschlachten solgte unsere entogungsreiche Berteichigung: unser Maufmurfstrieg, mit dem wir die in ohnmächtiger But anstirmendem Feinde in unserreifhare Fesiehe in schlachen Stellen schlachen siegeszug unserer Brüder im Olten ermöglischen. Ber wie det einem Bultan unter dinner Decke das undhindige Element sich recht und behat, die mit Gewolt durchbrechend leine Kräfte frei werden, so warten wir in ungebrochene Armyfesicht auf den Zag, wo der Kailer auch uns zu neuem Anartis, wie wir in sieden der der der Kragten kann der Krigte sie werden, so warten wir in ungebrochene Arnessen der Krößer und Erholt, die Brindung des Welteners mit der Seinen auch uns zu neuem Anartis, wie wir in sieden der Angende der Angeleine. Frankreich soll sie wiederertennen, die Sieger von Longwoi. In die der keine Krigte der der Lag gestelle der Lag, wo der Folgen und Gestellen gerteile der Verleitung in mächtigen Angelein und Lei

Der "Bour le merite" für Genergloberft von Geeringen

Der "Bour le merite" für Generaloberst von heeringen.

Mnicklich der Wiederschr der Schlachtigge im Elsas und Lothringen richtete der Kaiser an den Kührer der 7. Armee, Generaloberst von Heeringen, solgendes Telegramm.

"An A. O. K. 7. Generaloberst von Heeringen. Bor einem
nahre sihrten Em Egaelsen, die damalige 7. Armee nach dem Sieg
von Mühlhausen, der das Oberelsas, vom Keinigen. Bold derauf
ebben Ihre Tuppen dem Bordringen eines übermächtigen Telegeben zur glorreichen Schlacht von Lotheringen. Bold darauf
ebben Ihre Tuppen dem Bordringen eines übermächtigen Keindes auf den Höhen von Craonne Halt. Keinen Schrift rüstwarte,
hat der Genner die Armee während der langen Monate seit jenen
Tagen bringen tönnen, vorwärts brang sie, no irgend eine Geleaenheit sich dat, So daben Sie und ihre tapseren Leute, indem
Es durch Ihr ireus Ausharren unfere Erfolge im Otten erst ermöglichten, vollen Anteil daran. Als äußeres Zeichen meines
Dantes und meiner Anerkennung sur solche Leistungen verleihe ich
Ihren den Orden Bour le merite. (gez.) Wilhelem 1. 11."

Die "Hrabic".

BB na. New Nort, 24. August. Durch Funtspruch von unserem Korreipondenien. Die Bersentung des Damplers Arabic macht großes Ausslehen. Die Bresse ist sehr erregt. Die Situation wird als bedentlich bezeichnet. Kan host noch, daß die näheren limitande eine befeledigende Erftärung für die Bersentung dieten werden. Besonders höst man, daß die Lorpedierung nicht ohne vorberige Barnung ersolgte.

Die Balkanitaaten.

der Libschluß als ein großer Erfolg der bulgarischen Bolitis bet trachtet, modurch auf friedigem Biege Bulgarien ungefähr dasseib. Stiat Land trefwillig von der Türkel erhält, das ihm großmulti vom Bierverband inter der Bedmung angeboten weden war bah Bulgarien ei m Kriege gegen die Türkel erobre. Die Durch führung des Abdommens ift in den nächften zwei Bochen zu er

Dailn Remo" meibet aus Sofia, daß man in Butarest befürchte, daß die Deutschen Aumänien ein Ultimatum stellen werben,
um die Zusuhr von beutscher Ariegsmunition für die Türkei zu erzwingen. In Regierungstreisen sei man jedoch entschossen, beiem
Drust nicht nachzugerben. Die ruminische Regierung kenzenkriert
eine Unzahl Truppen auf der Grenze, namentlich bei Predsal, wo
eine große Anzahl deutscher Essenbundagen mit Ariegsmaterial
ausgehalten worden sei. Auch seien neue Truppen bei Jasse, wie
auch in den hauptlächlichten Betroteumbezirken Rumäniens songentriert worden. (Zenf.)

Begrabene Soffnungen.

Lugano, 25. August. Die heute in Rom vorliegenden Rach-richten vom Baltan geben die Hoffnung auf Griechensand preis und begraben die Hoffnung auf ein Einlenten Gerbiens. Rur bei Rumanien rechnet der Bierverband auf einen Erfolg.

Deuticher Reichstog.

Sigung vom 24. Mugust. Um Tilde bes Bundesrats: Delbrück, Lisco. Bröfibent Dr. Kampf eröffnet die Gigung um 2 Uhr 15 Mi-

Profibent Dr. Kampf eröffnet die Sigung um 2 Uhr 15 Minuten.

Der Antrag zuf Bertagung des Reicholags die zum 30. Rovember wird angenommen.

Es logit die Fortlegung der Aussprache über Resolution zur Ernährungsfrage.

Unierstaatsfefretär Richaelis antwortet auf die geftrigen Angriffe des Abg. Pfleger gegen die Reichsgetreidestelle. Der Leitung wurde vorgeworfen, daß sie bezahlte Lodartifel auf sich seitst in der Preste vorgeworfen, daß sie bezahlte Lodartifel auf sich seitst in der Preste vorgeworfen, daß sie bezahlte Lodartifel auf sich seitst in der Preste vorgeworfen, daß sie Drannsahl des Berfonals die Inden bevorzugt worden seine Daß übermäßig die Leite erklamtert wurden, so daß diese Organisation gewissennahen eine Berscherung gegen die Gesahren der Schützengerüben geworben sein. Diese Borwürfe sind underendigt. Wir haben daßur geforgt, daß Drückebergereien nicht vortamen.

Arg. Ba m hoff (nat.): Scharfe Strasen sie Brotwuckerei!

Wir sind wie in einer Festung, da missen wir nicht auszuhungern Lustund wird es endlich star werden, daß wir nicht auszuhungern sind. Herschieden Frauen. Auch sie arbeiten für das Baterland (Beisall.)

der deutlichen Frauen. Auch fie arbeiten für das Baterland (Beisall.)

Staatsselretär Deibrück: Ich muß im Interesse der so schwer angegrissenen Beansten der Artegsgetreibegelellshaft die ertäken: Eine Organisation, von der die ganze Kerpssegung des Bolles abhängt, kann das mühlam eingearbeitete Berlonal nicht auf einmal wechseln: das kann nur langlam abgescheben werden. Zu mie kommen täglich Vertreier der Industrie und der Landvorschiedt und verlangen, daß ihre Leute im Interesse der Artegsführung vom Mitiatöbenst befreit werden (Schr richtigt) Das ist notwendig! Und dann kommt man mit solchen Borwürfung gegen die Ariegsgetreibegesellschaft! Die Leitung dat die Beamten untertüchen lassen, ehe das Ariegsministertum eingriss. Ich habe im Artist gebeten, ich muß mich aber gegen solche Angrisse derwadren, die man dier gegen eine Gesplichaft richtete, die unter den schwerten Urchen lären, eine nie Gesplichaft richtete, die unter den schwerten Urchen lärchtinissen eine Fessellschaft richtete, die unter den schwerten Urchen und eine eine Gesplichaft richtete, die unter den schwerten Urchen und eine eine Keistall.)

Alig. Strefemann (natl.) will auf bie tommende wirt-ichgispolitische Entente, die der Bierverbund gegen une pfant, naber eingeben, der Brafident ftellt aber feft, bagt worthpfig für über Ernabrungsfragen gelprochen werden durfe, Das Saus vertagt bie Beiterberaung auf Mittwoch 2 Uhr.

Zar Dage.

Berlin, 24. August. Die italienische Ariegsectlärung wird in der Breite mit einigen Worten abgetan. Der Ion der Beiprechungen ist, wie er einem Creignis zweisen Ranges entspekt. Reuer Beweise dafür, daß unter Salandra, Sonding und Aleber Emanuel die Pelini Ktaliens ein hoffnungsloss Bergadzeiten ist, dat es nicht bedurft. Daß die italienische Kreigerung über micht vor einiger Zeit von Cadorna energisch vertretenen Wibersund ungeslächts des derenischen Mangels an Bar. und Heimmit wer einiger Jeit von Cadorna energisch vertretenen Wibersund ungeslächts des derenischen Mangels an Bar. und Heimmit der Augertale und die völlige institution Abstendichte Eingereitens an den Darbanellen der ficherbeit zu erwarten, mit der auf die völlige institution der in Kleinassen gestialleinischen Eingereitens an den Darbanellen oder in Kleinassen gestialleinischen Eingereitens an den Darbanellen oder in Kleinassen der verfallen Wiesen wieder der der der der der kleinischen Eingereitens an der Verfallen Wiesen schaftlichen Ausgebard gegen die Türten zu verfolgen.

Mit der Verachtung, die einer ebenlo verräterischen wie seinhimbersischen und unfreren Bolitist gedührt, wender man sich von den Schauspiel, das die italienische Regierung dietet, indem sich von den Schauspiel, das die italienische Beither Tage, dem Abschlich der betracht, zu der Michtig der Greigens dieser Tage, dem Abschlich der der Vergarischen kerten begriffen, num zustande gekonnten, obelieht auch schon unterzeichnet ist. Welch ein Gegensch zwischen der Vollagerische zuster der die Gegenvart, ihren Ausschlichen der den Mit welter Ausschlichen Bild erfannt haben, das eine Einstenn mit weitem politischen Bild erfannt haben, das eine Einstenn die Gegenvart, ihren Ausschlichen der mit weitem politischen Bild erfannt haben, das eine Ginsaung mit dem früheren Begenvart, ihren Bunsche nach ihrer Jutunt dien I. Diese wird nunnehr in ten bereien Bend er mitteleuropäischen mitschaft und aller Ernstellichen der in der Ausschlichen der in der Ausschlichen der indigen der derheit

spiel If.

Die Riärung der Lage schreitet vormäris, und wichtige Enticheibungen siehen offendar bevor. Es ist die Wirfung der Sege Deutschlands und Desterreich-Ungarns auf dem öftlichen Kriege-schaupigk und der über alle Bewunderung erhobenen Leistungs-fähligkeit des verdündeten türklichen Heeres. (Köln. 3tg.)

Mer trag die Schuld? Roman von R. Seuffert-Allnger. cu.mg. Rodbrud verboten.

de Borifes.ing.

Das ift gut, denn die Baroneise ist eine Heuchlerin und nur inter Deine Freundin. Souchen neidersütten Personen halt nich am besten fern.
Demit war Toni entgültig bei der gräflichen Familie abgennb die alte Dame erhob sich, um im Sinne ihres Sohnes neimendigen Anordnungen zu treffen.
Eine Stunde später traten ein Dugend handleste Leute, mit einen und Haden verleben, in den mondhellen Abend bin-

batte vorher noch im Dorffruge anfragen laffen, ob Ja-thin gurudgefehrt fei, aber eine verneinenbe Untwort er-

dalten. In Bart war bald jeder Schlupfwinkel durchsucht. Dann trennten sich die Manner in tleine Trupps und betraten den Wald. Die ftarften von ihnen begaden sich nach einer alten Burg-rume, wo sie Jabulch oft vor einer Stasselei sigen gesehen hatten. Die Ruine bildete die Uederreste einer alten Grafendurg, die jrühren Jahrhunderten dem Geschlecht Mellenthin gehört hatte. Sie war durch die Franzosen gerstört und nicht wieder ausgedaut worden.

Wer war den der Etangeleit gestaht ind man debed eingedaten worden.
Es war ein romantischer Wintel, von dem aus man auf grüne Baumwipfel niedersch. Ein paar Birten strebten schlant und gerade cus den Trümmern hervor, alletlei Getier schlüpfte durch die gerktrödelnden Steine und in dem tiesen Burggraden lagerten dunste Echatten.
Ueber Schutt und Geröll gelangte man auf einen Platz der früher dem Burghof gebildet hatte, und hier war noch ein Teil des starten Mauerwerts erhalten. Einige Stufen sührten in das Innere, in steine, niedrige Raume, die einst dem Gesinde zum Aufenthalt gedient haben momten.
In der Mauer besanden sich vierestige, tensterlose Definungen,

duftrie alle waffensahgen Adnner herausnehmen, so hatten wir wahrscheinlich keine Granaten mehr zu verschießen. (Sehr richtig.)

die aber mit steisem Papier und alten Lappen so seit verstebt und verstopst waren, daß kein Lichtschein hinausdringen konnte, seldst wenn innen ein sturtes Licht gebrannt hätte.

Enn wußte, daß eine alte, absonderliche Frau hier hauste, und man hatte Jadusch auch zuweilen im Gespräch mit ihr gesehrn. Ind die Leute besanden sich dier tatsächlich auf der rechten Jahrte. In einem der spärlich und armseing ausgestatieten Rämme hockte Jadusch auf einem Holzschemel und ihm gegenüber so die wunderliche Alter, welche hier ein Einsschlerieben sührte.

Ter Tisch stand zwischen ihnen. Eine Stearinterze verbreitete ein wattes Richt, das über den Tisch nicht hinnupreichte. Der größere Teil des Gemachs war in ein schwarzes Duntel gehüllt. Ach drauche fein anderes Licht, als das der Sonne oder des Rondes, sagte die Greesse obeden, im Duntel der Racht sommen die rechten Gedansten. Schalen Sie gehörig aus, iunger Rann, und verdringen Sie mindeltens vierundzwanzig Stunden in meinem sicossischen Roumen. Bei mindeltens vierundzwanzig Stunden in meinem sicossischen Roumen. Bie mindeltens vierundzwanzig Stunden in meinem sicossischen Roumen, die Studen aus ihrem Sinn schwinden, und nur das Berkongen, die Sonne, das göttliche Licht, wiederzuschen, wird Ihnen bleiben.

Sie war feineswags abscreden, die Greuw mit dem sich der Frau mit dem sich ertigen des Alters und mockten ihre Tüger aus ertigen der die Kieder abgezehrt und mager erscheinen, ein Etwas in ihrem Weische von ihr ausgingen.

Die Wenschen glauben, daß die Schuldigen durch Krantheit und allerse ung dauben, daß die Schuldigen durch Krantheit ist das doch. Jede Tat sohnt oder straft sich durch sich eine herfinierten Betrüger fann es gelingen, Geld in Hülle zu gewinnen, aber Freude wich er an dem unrechnäßigen Geb in Kille, welche wirt der nach er gelingen. Der die Reue fommt über ihn, raubt ihn den Schal der möchen der Mach, eine Gesten bei eine Wen

Acidstag Heife erfot en Kriegsa eitte Kriegsa en kriegsa en ber C

hannoere.
hand jur i dembenburg frumando go on ber han Borner, in der han Bornerg abg gen abg gen die Die gen die gen die gen die gen hervet grans und .3

> Der Bedariefichten State Bette micher Ginrichts und bat er Stude er bigfoche ber Bedar ben Beda te Zeit.
>
> Bejtande inter bir bat feine m. Der feine m. Der ferfiellung ich aus

un

Beutin. beförber Die (B ichtigt. taben Die p

fferd out fraftiger ne feucht Los ist in in fa in en fa i

Die wir mitpilen tonnan, mirb die Readifierung des dersog am 20. August dewissigten neuen Kriegsfrechts in erfolgen, daß, adweichend oder der des der verfen und friegsanleide der Michaenische aufgreigen, wed. Der riegsanleide ist Michaenische aufgreigen wed. Der riegsanleide ist damit noch nieder als ihren deiden Border Charakter einer langtriftigen toniolibierten Anlage deren Borteile in möglicht großem Ausmaße dem angen gutanficht und gurteiligen toniolibierten Annagen angengten und guterglich iehn sollen.

voser. Der auserländische Aussicht veranstattete Annagen der siederschaft des Inges, an dem Generalfeldmarschaft eindurg vor einem Sahre hannoor verlieb, um das ande im Diten zu übernehnen, eine gewählige Kundin der Wisspräcken gehalten murben und voterfändliche m Borten kannen. Rach in der Kasspräcken gehalten murben und voterfändliche m Borten kannen, wurde ein Begrüßungstelegenum un gegegentatt.

Be-thi. ther ift, por ige-mge-rr-mes de-de-

ibftoon fie,
i zu
bem
ereicht ber
annt
ben
mirb haftfeindem
aller
Den
fieben
fieben
fieben
fieben
fieben
fieben

HigeBirDie RoratteRubplesso
priffe, lands
s gu america au
natralnoten
b beforbeforbeforbe-

man, von
be es be es
firefit
be es
firefit
betes
er in
banze
es
firefit
ba

per bie in hat be ein

hätten nühen. hätten lie fich au er-ge um omteffe Sie be-

if ben ftet gu b arg-ifzettel

il Er imb fie le boch pirtility unger-

Gine agegen

n recht tönnte

Lofulberichte und Haffanifde Hadrichten

Dissis, den B. Kaguje 1915.

Tas "A reuz in Eisen hatte in den legten drei Tagen Engang von 300 Kart auzumeien. Diefer schwer Ersig erziell, indem gestern die Firma Kalle u. Co. A. G. sur pointen Betrag Röget einschagen lieh.

dund A. R. O. vom 18. August sind besördert: zu Beutnants dereiche Lothes und Schneider (Biedrich), zu Leutderiche Lothes und Schneider (Biedrich), zu Leutderich Lothes und Schneider (Riedrich), zu Leutderich Lothes und Schneider (Riedrich), das seines den Franzischen, Seise und Franzischen Aufliederich (Marklanden), Seise mann (Franziurt i., Krüger-Wiederich (Wiesedaden), Seise mann (Franziurt i., simmlich im Pion. Argt. Rr. 23. Herner zu Beutnant d. R. i., Arin ert (Franziert a. A. I.), Breu he (Cffen), tens (Heidelberg); zum Leutnant der Landen Pion. 2. Aufler Ilzesieldereit Abstehen der Leutnant der Landen Pion. 2. Aufler Ilzesieldereit Robins Rr. 25.

Berun. d. Rel. Schilly d. Inf. Regts. Rr. 134 von Oberfeldereit.

De Bewinnilfte ber "Rriegerheim-Lotterie"

uns die Landwirtschafts-Kammer für den Aegierungsvaden mitteilt, werden am Samstag, den 28. d. M.,
10 libr, vor der Aennbahn in Erbenheim dei Bleswei- dis dreifschrige requirierte belgitche I od i en
rt. Angerden sommen mehrere Pierbe leichteren
Abgabe, hierbeit werden in erfter Linie Landwirte
die Pferde seinergeit an die Millistererwaltung abgeund noch eine Geitsgendett batten. Erfah zu desonpuchtbrauchbaten Stuten konnen nur Landwirte er-

Ranner braufen fanden hinreichend Zeit, fich id aus der niedrigen Tür getreten war, fab e litigen Männern gegenüber, welche ihm mit

fadein beieuchteten unbeimlich greil bie magere, abge-beftalt bes Rünfters, nervige Faufte padten ihn. Ber-atte er nach feinem Revolver gefucht, er hatte ihn bei der ber Burgruine liegen laffen.

Schnetnisschend ergab er sich. De Minner nahmen ihn in ihre Mitte. Wenn Sie teinen swad leisten, foll Ihnen tein Leid geschehent rief man ihm

entwortete nicht, folgte aber willig. Man fab felbft von ab, weil die o effliche herrin bergleichen ftreng unter-

Bortiout der Befanntmochung fann beim Landeatoamt Wesbeber angefeben werben.

tr. Biesbohen. Weil sie aus einem Güterwagen eine Rifte mit Obstichaumwein gestahlen hatten, wurden zwei Männer aus Jochbelm zu den de Befangnts verarteile. Das Perfomal bes Arfibenthaters dat sich nunmehr in der befannten Angliegenheit mit Direttur Dr. Rand an den Oberhürgermosser mit der Bitte um Bermittefung gewandt. — Die Straftummer verwirteilt den Fadorilasbeiter Wilhelm Respectagen der innten Geschingen, weil er sich einem Sichrigen Rinde vergangen hatte.

der Bitte um Bernitetung gewandt. — Die Straftammer verurteilze den Hobertatylier Lishetin Reliert aus Biefrich, zu 6 Mondatten Ekfangen, weit er sich an einem diadrigen Ainde vergangen date.

— Rhein, und Taunustlub Bieseden Midde nicht debete, wirden, des Jei einer Banderung den beiben derrichen, wildschaft einer Banderung den beiben derrichen, wildschaft einer Banderung den beiben derrichen, wildschaftlichen, in des Adontal einmündenden Taler und dere einer Banderung den itzenen, in des Adontal einmündenden Taler und beren nahere Umgebung soll am Sonntag, den 29. August nach solgendem Mane erfolgen: Abekt. Wesedaden über Piederfachein metgens 250 Uhr, Andunk in Kasau 9.17 Uhr, wo die Beisederung gleich und dem 10 Minuten ensfernt liegenden Bergnassou bezinnt. Alledding den 12 Minuten ensfernt liegenden Bergnassou bezinnt. Alledding des es über den Jedegdig in das in seiner Art unvergleichliche Muhrtagen bei es über den Albeddingen und Gestafter-Kannnigstätigteit durch eine geschletz Begreichtung. Zu woller Gestung feinnt. Ueber dem Albensteg und Teutselsdell Wasieren lichte der Michaelteg und Teutselsdell Wasieren licht eine Alledding der des Alles der Stüdenschaft und Eindilch in des Banderung über die Schulmüble, Reumüble, Schilbetogi nach Singhofen. Alle Beinghes, auf Ausdersmißte im Zännerral und meiter über Reugschalber zur Aleisen mit ihnem Alle in das Innemerial und prächtiger gernscht. Alledann durch die Scholen in des Sammerial und der Scholen der Ausgeschaft der Minuter der Scholen der Schole

Alleriel aus der Umgegend.

Maing. Der Dienstogs-Bochenmarft zeigte überroichenter Beife in folt allen Gemuse, und Obstarten eine gang erhebliche Preissteigerung. Um felteffen trat dies bei Bohnen gutage, für die durchweg 22—25 Big, bezahlt werben mußten. Einzeine Freistufer forberten fogar ben leit Wochen bier nicht mehr teligestellten Breis von 30 Big. Darüber herrichte unter ben taufenden

taufer forderten jogar den seit Wochen hier nicht mehr festgestellten Breis von 30 Blg. Darüber herrichte unter den fausenden und er fannte ihn genau. Gein Kopf mar leer, nur ein großes Bersongen nach Aube deherrichte ihn und das dumpse, vorwurfsvolle Gestähl, diese dennütigende, schmachvolle Lage seihst verschuldet zu haben.

Die Leute außerten ungeniert ihre Befriedigung darüber, daß sie die ihnen übertragene Mission erfüllt hatien.

The man sich versch war man dein Schloß Restenthin angelangt. Die unterdräften Stimmen drangen die in die beschoftlichen Ernscher hinauf.

Erita sah noch wachend am Beite des Grasen, dei weichem sich ein seichtes Wundlieder eingesteilt hatte.

Als die tiele, wundberame Etitle durch das Gemurnet unten und die schweren Schritte unterdrochen wurde, trat sie ans Fenster und sah sich ein seichten Stundlieder eingesteilt hatte.

Eis die tiele, wundberame Etitle durch das Gemurnet unten und die schweren Schritte unterdrochen wurde, trat sie ans Fenster und sah sie Gruppe hinunter. Ischen Jug in Gerbs verstörtem Schickte funtet sie denne Schiede der Facken erfennen. Ein tieles Erdarmen, ein unfägliches Leidgestähl überstennen. Ein tweies Erdarmen, ein unfägliches Beidgestähl überstennen. Ein tweise Trottmen, ein unfägliches Beidgestähl überstennen Lund ertösen zu fännen!

Die einziger Trott war, das man nur Gerds allerbesstes wollte. Der Graf murde Songe tragen, das dem Unglückschen in der Ansistat die benkon der Songer tragen, das dem Unglückschen in der Ansistat der sein sien ein mit Eisenstähle Miss die aus werden gestübet, in dem er song der Faschen erfenter zuräch, weit ihr der Andisch der gebrocheren, des song seiner Gestalt unterträglich war.

Gerd wurde in ein mit Eisenstähle für ihn bereissand der gestübet, in dem er freistiger Sundhe für ihn derein Austi wurde.

Gerd wurde liene Schalken auch dem Ercafen Midiger tie George um Ihren ernähen lien den hate er tapfer zugegriffen, aber ihn an seiner Beite nicht an den der Faschen und der Faschen und der Misse der siche den jemmervol

Grauen vieisach die lauteste Entrustung, hatte man doch von den titigten reichen Rusderschlägen eine allegeneine Verdiligung der Gemulicatten, besonders der Bodhen achheit, die aum Climmachen nicht in.mer start gescht werden. Auch die Breise für Gesterüben, die mit 15 Bl. denneten werden, die mit 15 Bl. denneten wurden des eine Tontalen die heiten Bodhen gestiegen. Identen wurden von 14 Logen allgemein und Bodhen gestiegen. Identen wurden word Logen allgemein und Bodhen mare indes nicht eine Ertschstäuse und Ertschen ware den Gestläumig in der klitzen Ablen mare indes nicht nicht eine Gestläumig in der klitzen Ablenen ware leiten Tage zu inden, wo die Reise iener Frühele langkunger von staten ging. Dies gilt seiden steineswags z. d. ilt Gebertüben, Rohleadt, Wilfing. Beig. und Kostraut, die auch alle im Preise um 10 die 20 Brogent gestlächen sind. Auch die Kartossesperie wollen dien nicht auf narmale Hille inden siehe herabegeben, mudlern deut den den nach ihren deut auf narmale Hille für Bund gesahlt werden, obwodt aus den Hauft un mermale hie er Pfalz, der Besterau und dem Rachtau massenhalte Ingelt ist zu 5 Warf der Festerau und dem Rachtau massenhalte unschliede von der Weltzeitsgerung. Besterau und dem Rachtau massenhalte Breisteigerung. Bweichen esteten statt 10—12 Big. wieden 15 des 18 Big., Birnen 20—25 Big.

Die Mainzer Herblimesse ist zu Lade gegangen. Der Geschäftsgang wer, wieruns von euzgelten Bertäulern verschaften werben mußen. Ramenalisch das irdem Estläufern Bortate erneuert werden mußen. Ramenalisch das irdem Estläufern kontie erneuert werden mußen. Ramenalisch das irdem Estläufern kontie erneuert werden mußen. Ramenalisch auch für die Aberswählen der gestaufen auch auch dier die Aberswählen der gestaufen auf der geschen erneuert merden mußen. Paniger leibeit und das für die Aberswählen der einzige Wasseltausen. Keniger leibeit und das geschert werde des Ramenstein und Bertungstommanden von West.

Dermifates.

Cine Opierzeit ber Derffe ift bie Artengeit in böherem Mah.

da ber Bernstehrnbe deht. Die grafen Jettunger wurben burch ber Bernstehrnbe deht. Die grafen Jettunger wurben burch ber Bernstehrn, de fie nun auf Ihmuspen über neumale Gaaden und unter erbeite gestingen Reiten ihr Rachtehen bezighen müßen. Die Greistlichen bei der Gaaden und unter erbeit gestingen Kellen ihr Rachtehen bezighen müßen. Die Geber Berstellungstoffen in die der Geben und Eriene Blätzer find bis Jettellungstoffen in die der Geben der Gebe

Saben, damit der Munitionsschuppen sertig wird, sonst verdirbt die Munitien und der Arieg wird verloren." Rächste Eisendagnie D: "Ich nuch usw., sonst kann die Ariegeranpe in I. nicht sertiggestellt werden, des Lruppenladungen stocken usw. Rächstes stelldagarett E: "Ich muß usw., denn wenn die Kodonastat nicht in Betrieb tommt, erfranten die Truppen und der Arieg usw." Rächste zeich liegen Rampse mit den seindlichen wird, wenn wir liegen zurzeit in schweren Rampse mit den seindlichen Bilegern. Senn unser Fliegerpart durch Bomben gestöder wird, wird der der der der den der Arieg verloren. "Rächste Rorpsschlachterei A: "Ich muß unbedingt sotort usw., denn wenn die Truppen die Kackte aus der Jesimat bekommen mit verdorbenem Inhalt. verlieren sie die Luft und dann wird der Arieg verloren." Endlich sommt eine Erbeiung, ein Infanterie-Offizier aus dem Schühengeraben an der Aisne: "Ich die eine Sen und wollte fragen, ob ich nicht einige Spaten, Areugdachn und Bumpen bekommen fann. Bit erfaufen in unserer Gestung, und des werden den Bungen den und Bumpen bekommen fann. Bit erfaufen in unserer Gestung, und des wir das von der Division bekommen, ist es zu phät." Dem Manne gianzen die Mugen, als er alles erhält. Anzul dem schweren Lasttrastwogen zum Kionierpart zu senden zu beingender Berladung!" — "Bogen trift in zehn Rinuten ein." Eine halbe Stunde später rollt der beladene Bagen ab.

Buntes Allerlei.

Bielejeld. Ein hiefiges großes Unternehmen hat in feiner Telephonzentrale eine Blinde als Telephonistin angestellt. Unter Bem zund ber tastaten Buntzeichen, deren Einrichtung leicht angubringen ist, ist es ber Blinden möglich, schnell und licher die Berbindungen berzultellen. Diese Anstellung ist eine Gewähr daßir, daß sie auch Kriegserblindeten eine Beiätigung dieser Art in Liussicht stellt.

Mannheim. 3met Goldaten ber Fliegerabteilung gerieten in Strömung bes Flofhafentanals. Das Boot fippte um und ein at ertrant.

Seldat ertrant.

Neweied. Eine Hausstauenvereinigung ist hier gegründet worden, um ein billigeres Einfausen von Gemille und Kartosseln berbeigusühren. Sie hat bereits eine Berkaussistelle erössinet.

Einen saum sahderen "Scherz" leisteten sich auf einem Mühlbeimer Berte der Burchen, die einen jüngeren Ardeitsollegen niederzwangen und bim Berklust in den Nund pumpten. Der Bedauernswerte verstarb nach turzer Zeit.

Deutschau. In der Racht zum Sonntag wuchen die Shesauernswerte verstarb nach turzer Zeit.

Trau des Abdectereibessissen Schweizer, deren Mann eingezogen ist und sich gegenwärtig im Aazarett Elding besindet, serner deren Schweizer und der Ander auf ichreckliche Weise ermordet. Ein bis vor turzem bei Schweizer in Dienst gewesener Zosähriger Anacht nomens Sowa aus der Räche von Oserode ist als der Lat verdäcktig verhaltet worden. Er leugnet die Lat.

Meueste Hachrichten.

Depeldes Dient

Mus ben heutigen Berliner Morgenbiattern.

Berlin. Ueber die Bedeutung von Rowel heiht es in einem Telegramm des "Berliner Tageblatts" aus dem f. und f. Kriesperflequartier: Die Genfation des heutigen Tages und gleichgeitig, ein bedeutender Hortschrit in der Offenstoe gegen Breit-Litowst ist, daß f. und f. und deutsche Kavallerie der Armee Puchallo den Bahntnotenpuntt Rowel erreichten. Dies debeutet die Ternnung der direten Berdindung der rulflichen Arnner weischen ihrer nördlichen und südlichen Gruppe. Bor der Beftiront der Flettung Breit-Litowse haben sich die Belagerungstruppen kellenweise etwas näher herangearbeitet. Längs der Kobriner Grahe und wolchen dieser und dem Bug hat der rechte Jiligel Radeniens nich undebeutenden Bersprung befommen. Trop der raschen Offensive und des schwieristen Bermarches ist die Berpflegung der Truppen und die Stimmung der verbändeten Truppen ausgezeichnet und voll Zuversichen Tageszeitung" meldet die "Biener Reichspolt" aus Lugano: In it als en ist den Geneer al stad streifen erffärt man, die tialienliche Hererseitung dabe den Kan einer Durchbrechung der Gerzer Stellungen durch einem Frontalangrisst ausgegeben. Dagegen wurde der Kan einer Offensive gegen das Drau-Tal gesaßt.

Berlin Das "Berliner Tageblatt" meldet über Kopendagen: "Kuschi Innalie" bestätigt die Farijer Webdungen von einer gewaltig en Schlacht am Bobt. Der Betersburger Korrespendent des "Daith Chronicle" telegraphiert, daß aus Breitstimmes das Kriegsmaterial bereits nach rüdwärts abtransportiert nerke.

Berlin. Die Settion Berlin des beutschen und öfterreichichen Allen Berlin. Die Settion Berlin des beutschen und öfterreichichen Allen 3. Julianete ihre Ortler Hochjochhütte von den Italienern angezündet und verbrannt. Es stehen nur noch die nackten Mauern.

Brieftaften ber Rebattion.

3. 3. 180. 1. Frantfurt war früher Reichsstadt und wurde durch die Wiener Kongrehafte vom 9. Juni 1815 zu einer freien Stadt des Deutschen Bundes ertlärt. Durch fönigliches Valent vom 18. Oktober 1886 wurde die Einverleidung in das Königreich Breußen ausgesprochen.

2. Bjodosen — soulet wie Geistestrantheiten. Cerebral — auf das Kehrn bezüglich. Reuralthenie — Rervenschwäche.

3. a) 6 Wochen. — b) 4 Wochen.

Theater-Spielplan.

Deffentliger Wetterdlenft.
Dorn us fichtlide Bliter une für bie Beit vom Abend 25 August bis jum nachten Abend Jiemlich heiter, trochen, tags warmer, nachts kuhler, fowache norböftliche Winde.

Anzeigen-Teil

20. Geldlotterie bom Roten Rreus 560000 Mart Geldgewinne Sauptgewinn 100 000 M. m 39. Gebtember bis 3. Oftober 1915,

Bole an 8.80 mit. erbättlich bet G. Beibler, Ral. Drent, Corterio-Glona

Gelbe Ractoffeln 47 Bf.

Bu baben in ben Bertaufsftellen bon

Adolf Harth.



Gent am beiten u. nicht feuerl Empfehle au Donnerstag und freiben. lebend beite dur denebelt: Graffiede Do Dia, Andrian III der de destitiese Bo Bia, wie indicente Lo die do Dia, Gotamaen Blund de Viernis. Beputst und ind Dans geliefert 3 Die, mohr für dan Puind.

Borbeftellung wird puntitio bejorgt.



Derlangen Sie berall und ftete nur bie fiber 20 abre bebebenbe beutide Rarte enrunbagel. apreiber und Aihmalainen sabtreiber und Aihmalainen sabtreiben Mobellen u. von bischrereibengeribungen, unter Elbekunten und eingeführigen Beitenn au vertreiben. Aubebbeitei. atterien au vertreiben. Aubebbeitei. atterien, Zaichenlamben, Erlandie in gr. Ausbahl. Anniog politich in gr. Ausbahl. Anniog politich

Denifde Bandelsgefellicaft Sturmvogel

Eiformbriketts, Stückhohlen, Braunkohlen, Unionbriketts

liefert

Ernft Goil. Birebab. Allee 2. G. Schaller, Etjenbbi., Rathaubftr. M.

W. Bail Wwe. Serniprecher 13.

6. Brent. 6Addentime (232. Rünigl. Brenk.) Riaffenlatterie.

Die Rofe britter Rlaffe liegen gur Abholung bereit; bie Ernenerung muß bis fpateRens gum 6. Geptember

Einige Metel. und Bierteltaufloje habe ich noch

Beibler, Roniglid Breubifder Rotterle-Ginnehmer Rathausftraße 16.

Ruhrtohlen.

ift für mich eingetroffen und wird in befter Ware empfohlen.

Hodadtenb

A. Eichbächer.

3nh. M. Maurer.

Abolfftr. 10. - Sernfprecher 139.

Todes-Anzeige.

Heute früh verschied nach längerem Leiden mein herzensguter Mann, unser guter Bruder, Schwager und Onkel

Bernhard Hohmann

im Alter von 72 Jahren, wohlversehen mit den heil. Sterbesakramenten.

Mit der Bitte um stille Teilnahme zeigt dies tief-

Fran Christine Hohmann.

Biebrich, 24. August 1915.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 26. gust, nachmittags 41, Uhr von der Leichenhalle

Bin bis zum 4. September von Biebrich abwesend.

Sprechstunden werden von meinem Vertreter abgehalten

Vormittags von 9 bis 12% Uhr Nachmittags von 1/2 bis 1/45 Uhr

> Zahnarzt Hülsemann Fernsprecher 79.

din mübliertes gimmer Raiferitr. 5, 2, I.

möbl. Bimmer Möbliertes 3immer

Friedrichtrabe 14, 2, L.

Bohn-u. Salafilmmer Mobl. Simmer

tokes Variette Himme & Bagerraum su vermieten. Giffabetbenftrate L

Frembl. Santochung Borberbaub, Simmer u. Rode gu permieren. (MI b. Cohler, Gillabethenftr. b.

Sch. Wohnung 366 part, auch els Baben a. ge rauchen fofort billig au verm. Bibeinfir. 16. 1.

2 Simmer und Rüce 2 Seizenban au perm. 51 Rüb. Gangaffe 11.

2 Simmer-Bahnung sa vermieten. Raberes Bachanfie 38.

adae 2-3immermahanng at Abidi, und Gas, at verm. Neibbotet Wise., Miesbabener Gtrabe 84, 2.

2- Simmerwohnung 8. Stod, au vermieten & Deprembeimertr. 4, gaben

fine 2-Bimmetmehaung u. eine 1-Simmetmehaung au vermieren. [Udal Stadorres Cadgaffe 7.

2-Simmeriebaungen 2-Simmerieba

3-8immerwohrung

3 Simmer - Behnung mit Subeber im Borberhaus au vermieten. Grantfurrerir. 18. Rüberes Brainver Str. 18.

4-Simmerwohnuna

mit Bubehör tofort ober aun 1. Ctrober au verweient. (106 Pfåheres bei Breuger, Abolf trage 18, Oths. p.

Mainzertrate 40 feb. 4-8tmmerwohnung mit allem Zubehör sofort zu vermieten. [806 Räberes Abolfstraße 5, 1.

Einfamilien - Bobabaus

Quiterfirafe 17, mit acht Stmmern, Rüde, Bade-einrichtung, Keller, Zentral-beigung, eleftr. Licht u. alem Zubehör nebst flein. Garten ist preiswilrdig zu vermieten oder zu verfaufen. Ralle & Co. E.-G.

Sübia mbbl. Bimmet rubig und ungeniert, mit ober Pention gel. (Moolfobbie bevor augt) Angeb. unt. 2845 an big Gelögfristette.

musschlag,

Bidel, Stireffer, Hiedren ver-dwinden meit fedt idneil, wenn man den Schaum von Zwekoer's Patent-Wedizinal-Seife (in brei Sidren a 60 Vi. N. 1.— u. R. 1 Co abends einsrafnen lätz. Schaum erit morgend abwaiden ur mit Zwekoed-Oreane ik 50 Via. 75 Vig. 20) nachtreichen. Srohartige Birthing, von Fau enden berätigt. Bei Ab Caden beimer. Siera-Orearie.

Mocd-Acheller

bei bobem Lohn gefucht Teerbrobutten-gabel Biebrich, Ged u. Dr. g

Junge bon 14 bis 16 Jahren i-leichte Arbeiten ofluch: |bi Mainzer Straße 8

verfaufen. ochteim a. SR., Weiberhr

Ein gut erhaltenes

tere !

Riawitt blått au taufen gefucht. Raberes t. b. Gefcaftsie

Kinderbet

Fille ant, billie.

Stüblattoffein le Sweitden find au ben Geppenbeimerftrake H

Brima Rartoffth

of 55 Big. Rheinftraße

Guit Radbirnta 1980. 7 A. au verfaufen 1980 Bonder I. i. Reus Karioffein Kof. in S Jowle a. Brübfarzoffein, Sa fartoffein, Paddorfe embh artoffein, Paddorfe embh

Morgen auf bem Berth ich Einmachaurf, Bromb. b Bweich, Eibern. 2 Bib. ib

Hausburid Stainger Strabe le

Wäsche weiche ein in **Henkel**'s

Bleich Goda

mg am 6., 7. mi 8. September 1915 zu Bei

zu Zweckender Deuts Schutzgebiete.

Genehmigt durch Allerhöch Erlaß Sr. Majestät des Kaisen Königs vom 14. September 18

Hauptgewinn 75 000 x 10167 Gewinne zusan 400 000 M.

herr

Lose zu 8 M. 30 P. Zeidler,

Kgl. Preuß. Lotterie-Einr Rathausstrasse 10.

